

# Oberalp Gruppe legt erneut die Messlatte höher

Die NGO Fair Wear Foundation verleiht den „Leader“ Status zum sechsten Mal in Folge.

Bozen – September 2022 - Die Oberalp Gruppe arbeitet weiterhin an einer Verbesserung der Arbeitsbedingungen in Textilfabriken, zusammen mit ihren Zulieferern. Die Bemühungen und die Kooperation wurden erneut belohnt: Die Marken der Gruppe, Salewa, Dynafit und Wild Country, wurden zum sechsten Mal in Folge mit dem „Leader“ Status der Fair Wear Foundation (FWF) ausgezeichnet. Das jüngste Berglabel der Gruppe, LaMunt, von Frauen für Frauen, erhielt die Auszeichnung zum zweiten Mal in Folge und hält damit den höchsten FWF-Status von Beginn an aufrecht. Die Oberalp Gruppe ist die einzige italienische Firma mit diesem Status.

2021 brachte eine höhere Nachfrage an Outdoorprodukten, in Zeiten, in denen die Lieferkette durch Covid-19 immer noch stark belastet war. Durch frühe Umsatzprognosen konnte die Gruppe ihren Zulieferern dabei helfen, die Produktionsaufträge zu streuen und Material vorzubestellen. Dadurch konnte den Fabriken Druck genommen werden. Das Qualitätsmanagement Team in Bangladesch, Myanmar und Vietnam hielt daran fest, die Produktionsstätten zu besuchen, wodurch die Gruppe ihre Lieferkette überwachen konnte – trotz der Pandemie und verringerten Audits. Die Bemühungen der Gruppe in Bezug auf Social Compliance fokussierten sich auf vermehrten Dialog und die Zahlung von existenzsichernden Löhnen. Details zur Strategie und erreichten Zielen können im jährlichen [Social Report](#) der Gruppe nachgelesen werden.



FWF ist eine Nichtregierungsorganisation, die sich zusammen mit ihren Mitgliedern für faire Arbeitsbedingungen in Textilfabriken einsetzt. Die Oberalp Gruppe ist seit 2013 Mitglied und durchläuft einen jährlichen „Brand Performance Check“, einer strengen Bewertung der Firma durch FWF, wobei die Bemühungen und Verbesserungsmaßnahmen der Gruppe in Bezug auf die Lieferkette genau überprüft werden. FWF bescheinigte Oberalp starke Systeme, um verantwortungsbewusst zu handeln: im Jahr 2021 blieben ihre Anstrengungen weiterhin progressiv. Dadurch bleibt auch die Oberalp Gruppe eine verlässlicher Partner für ihre Zulieferer und hält zu Recht den „Leader“ Status aufrecht.

Weitere Informationen sind im [Brand Performance Check](#) der Fair Wear Foundation zu finden.



## Presse Kontakt

### **OBERALP AG**

Marie-Luisa Roos  
Sustainability Specialist Oberalp Group &  
Group Corporate Communication  
+39 0471 24 29 00  
[sustainability@oberalp.com](mailto:sustainability@oberalp.com)

.....

Die Oberalp Gruppe ist ein managementgeführtes Familienunternehmen mit Hauptsitz in Bozen in Südtirol. Heiner Oberrauch gründete das Unternehmen 1981. Heute beschäftigt die Gruppe rund 900 MitarbeiterInnen und ist neben der Entwicklung und Produktion von Bergsportartikeln im Sparteinzelhandel sowie im Großhandel und Vertrieb sportbasierter Marken tätig. Seit 1990 gehört die in München gegründete Marke SALEWA zur Oberalp Gruppe. Im Lauf der Jahre hat die Gruppe die Marken DYNAFIT, POMOCA, WILD COUNTRY, EVOLV übernommen. 2022 hat das Unternehmen die neue Bergsportmarke von Frauen für Frauen, LaMunt, auf den Markt gebracht. Das Familienunternehmen setzt auf Mut zu neuen Wegen, kontinuierliche Innovation in Produkten, Prozessen und im Denken. Ein bewusster, sinnvoller Umgang mit Umwelt und Ressourcen und die Leidenschaft für Sport und Berge sind das Fundament gelebter Firmenkultur. Seit 2019 wird der Nachhaltigkeitsbericht „Contribute“ der Oberalp-Gruppe gleichzeitig mit den Bilanzahlen veröffentlicht. Bereits zum 6. Mal in Folge wurde dem Unternehmen als einzigem in Italien der „Leader-Status“ der NGO „Fair-Wear-Foundation“ zuerkannt.

[www.oberalp.com](http://www.oberalp.com)